

Quereinstieg Referendariat Berufsschule mit Kind - Erfahrungen gesucht

Beitrag von „Buntflieger“ vom 29. August 2019 15:03

[Zitat von Krabappel](#)

Ich hoffe, du kannst den Aluhut irgendwann mal absetzen.

Ich möchte nur nicht, dass du Leuten vor dem Ref Panik machst, die einfach nur wissen wollen, wie man das mit Kind organisiert. Oder, ob der Lehrerberuf überhaupt etwas für sie ist, da sind die 1,5 Jahre nämlich das Geringste.

Hallo Krabappel,

ich habe mir meine Beiträge hier im Faden erneut durchgelesen - manchmal merkt man selbst nicht, wenn man zu einseitig formuliert -, aber eine "Panikmache" habe ich nicht herauslesen können.

Wenn ich das richtig überblicke, bin ich auf weiter Flur der einzige, der in den letzten Wochen/Monaten hier im Forum verdichtete Kritik an seiner Ausbildung (Referendariat) hat laut werden lassen. Demnach kann man mich doch wahlweise als tragischen, bedauernswerten oder irrelevanten Einzelfall wahrnehmen und braucht sich nicht ständig angegriffen fühlen. Das kommt mir wiederum - zumindest zum Teil - wie eine Bestätigung meiner Kritikpunkte vor.

Nun aber zurück zum Thema. Wir wollen den Thread hier schließlich nicht mit alten Hüten kapern. 😊

der Buntflieger